

## Sitzung vom 01. September 2020

Beschl. Nr. **2020-198**

S3.3 Einzelne Strassen, Wege, Gehwege, Plätze, Bau- und Niveaulinien  
Gebietsentwicklung Dietlimoos-Moos; Auftragsvergabe Tiefbauarbeiten  
Kanalisation Phase 2

### Ausgangslage

Das Entwicklungsgebiet „Dietlimoos-Moos“ wird der baulichen Nutzung zugeführt. Die Grundlage für die Infrastruktur und Erschliessung ist das Generelle Projekt Infrastruktur (GPI) mit dem zugehörigen Erläuterungsbericht vom 30. August 2014 der Planar AG, welches mit SRB 2014-213 am 23. September 2014 vom Stadtrat zustimmend zur Kenntnis genommen wurde. Am 4. März 2015 hat der Grosse Gemeinderat der Stadt Adliswil die Nutzungsplanänderung festgesetzt und den Kredit von CHF 4'854'000.00 (inkl. MwSt.) für die Anteile der Stadt als Werkträgerin an die Grob- und Feinerschliessung bewilligt.

Die Baudirektion des Kantons Zürich hat die Nutzungsplanänderung am 15. Februar 2017 genehmigt.

Die Arealerschliessung durch die Stadt Adliswil wird in zwei Phasen realisiert. Die Arbeiten der ersten Phase wurden weitgehend abgeschlossen. Das neue städtische Schulhaus Dietlimoos und die Transformatorenstation der EKZ sind bezugsbereit. Die Bauarbeiten der privaten Investoren Merbag AG und Zurich International School (ZIS) haben begonnen.

### Projektbeschreibung

Die zweite Phase beginnt mit dem Verlegen der Kanalisationsleitungen für Schmutz- und Meteorwasser von der Zürichstrasse entlang der Garageneinfahrt B1 durch den zukünftigen Quartierhain zum Baufeld A5. Die Leitungen erschliessen den Quartierhain und die Baufelder A5, A6 und B1.

### Submission / Vergabeantrag

Die Baumeisterarbeiten wurden im freihändigen Verfahren gemäss Art. 7, Interkantonale Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen IVöB, ausgeschrieben.

Die Offerte der Kibag AG für die Baumeisterarbeiten mit Eingabedatum 20. Juli 2020 beträgt CHF 296'845.70 exkl. MwSt. und 319'702.80 inkl. MwSt.

Die Kibag AG wurde durch die Merbag AG mit den Tiefbauarbeiten für alle Baufelder beauftragt und ist somit bereits auf dem Bauplatz organisiert. Durch die Vergabe an dieselbe Unternehmung entfällt somit eine weitere Installation, welche aufgrund der beengten Platzverhältnisse nicht in sinnvoller Nähe realisierbar wäre.

## Kredit und Kostenkontrolle

Grundsätzlich liegt die Bau- und Kostentragungspflicht für Anlagen der Groberschliessung beim Gemeinwesen und diejenige für die Feinerschliessung bei den Grundeigentümern. Die Aufteilung der Kosten erfolgt gemäss dem Generellen Projekt Infrastruktur (GPI) mit dem zugehörigen Erläuterungsbericht vom 30. August 2014 der Planar AG. Die Vergabe erfolgt im Rahmen des Kredits.

Es sind keine Staatsbeiträge zu erwarten.

## Termine

Baustart:	Sept. 2020
Bauende:	Januar 2021

Auf Antrag der Ressortvorsteherin Werkbetriebe fasst der Stadtrat, gestützt auf Art. 47 Ziff. 5 und Art 47a Ziff. 3 der Gemeindeordnung der Stadt Adliswil, folgenden

### Beschluss:

- 1 Die Baumeisterarbeiten werden im Betrag CHF 319'702.80 (inkl. MwSt.) an die Firma Kibag AG, Zürich gemäss Offerte vom 20. Juli 2020 vergeben.
- 2 Das Ressort Werkbetriebe wird zur Unterzeichnung der Werkverträge ermächtigt.
- 3 Die Werkbetriebe werden mit der Bauausführung beauftragt.
- 4 Gegen Disp. 1 dieses Beschlusses kann innert zehn Tagen, von der Zustellung an gerechnet, beim Verwaltungsgericht des Kantons Zürich, Militärstrasse 36, Postfach, 8090 Zürich, schriftlich Beschwerde eingereicht werden.
- 5 Dieser Beschluss ist öffentlich.

6 Mitteilung an:

- 6.1 Ressortleiter Werkbetriebe
- 6.2 Betriebsleiter Unterhalt Tiefbau
- 6.3 Offertsteller Baumeisterarbeiten (mit separatem Schreiben)

Stadt Adliswil  
Stadtrat

Farid Zeroual  
Stadtpräsident

Thomas Winkelmann  
Stadtschreiber